

# **Jahresbericht 1997 der SGFF- Jahrbuchredaktion = Rapport annuel de la rédaction de l'Annuaire [i.e. l'Annuaire]**

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt / Schweizerische Gesellschaft für  
Familienforschung = Bulletin d'information / Société suisse  
d'études généalogiques = Bollettino d'informazione / Società  
svizzera di studi genealogici**

Band (Jahr): - **(1998)**

Heft 57

PDF erstellt am: **21.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## **12. Verschiedenes**

Die Datei der zentralen Auskunftsstelle der SGFF soll vom neuen Vorstand wieder in einen gebrauchstüchtigen Zustand gebracht werden.

### **Schluss der Versammlung 1645 Uhr.**

Vizepräsident Peter Imhof wünscht der neu organisierten Gesellschaft gutes Gedeihen und allen Anwesenden eine gute Heimreise.

**Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung**

Der Vizepräsident

P. Imhof

Der Protokollführer i. V.

H. Haldemann

## **Jahresbericht 1997 der SGFF-Jahrbuchredaktion**

Die Führung der SGFF wurde dieses Jahr unterstützt durch die kompetente Arbeit der Arbeitsgruppe "Struktur- und Statutenreform". Auf Ende Jahr wurden von dieser zwei "Leitbilder einer reorganisierten SGFF (Einzelmitgliedschaft bzw. Dachgesellschaft" zur Beurteilung vorgelegt. Neben den ordentlichen Jahressitzungen der Jahrbuchredaktion (5.4. und 14.7.97) und des Produktionsteams (5.4.97) fanden vier Sitzungen des Zentralvorstandes (25.1., 22.3.97, 17.1., 20.2.98) mit Beteiligung der Jahrbuchredaktion statt.

Bei der Gestaltung des Jahrbuches 1997 (Auflage: 996 Ex., Umfang: 186 S., Kosten: 11'391.25 Fr.) ging die Jahrbuchredaktion von einem wissenschaftstheoretischen Verständnis aus, das Genealogie als eine interdisziplinäre Wissenschaft versteht. Die mehrheitlich wohlwollenden Rückmeldungen zu unserer Arbeit wurden getrübt durch die scharfen Attacken ehemaliger Exponenten der SGFF (vgl. Dr. H. Kälin/Dr. V. Meier und R. Vittoz/Dr. K. Zimmermann, Regio-Familienforscher 2-3/97, S. 122-125, und 1/98 ; M. Aicher, AfF 2/97, S. 123). - Es ist zu hoffen, dass sich diese Konkurrenz unter den genealogischen Publikationen auf die Gesamtentwicklung der "Familienforschung Schweiz" positiv auswirkt.

Im Produktionsteam konnte ich auf die bewährte Mitarbeit von Frau Gisela Gautschi-Kollöffel, Gesamtgestaltung und Schlussfertigung, sowie den Herren Dr. Rudolf W. Meier, Korrekturlesen und Registrierung, Edgar Kuhn, Bibliographie der Neueingänge in unserer Gesellschaftsbibliothek, und John Hüppi, Übersetzung der Zusammenfassungen der Hauptbeiträge ins Englisch, zählen.

Einmal mehr dank ich Herrn R. Vittoz, rédacteur francophone, und dem gesamten Produktionsteam für die angenehme Zusammenarbeit und den uneigennütigen Einsatz. Die Beschlüsse der heutigen Versammlung werden zeigen, in welche Richtung die Publikationstätigkeit unserer Gesellschaft gehen wird.

Der SGFF-Jahrbuchredaktor:  
Dr. V.G. Meier

## **RAPPORT ANNUEL DE LA REDACTION DE L'ANNUVAIRE**

Cette année, la direction de la SSEG a été assistée dans son travail par la commission "Structure et réforme des statuts". A la fin de l'année, ces deux instances ont proposé un modèle alternatif de restructuration: un projet basé sur une participation individuelle des membres d'une part et une idée reprenant le concept d'organsitaion faïtière d'autre part. Parallèlement aux rencontres traditionnelles de la commission de rédaction (4 avril, 14 juillet 1997) et de l'équipe de production (5 avril 1997), la rédaction participa aux réunions du comité central les 25 janvier, 22 mars 1997, 17 janvier et 20 février 1998.

La réalisation de l'Annuaire 1997 (tirage: 996 exemplaires, contenu: 186 pages, coûts: 11391.25 Fr.) amena rédaction de l'Annuaire à répéter que la généalogie doit être comprise comme une science interdisciplinaire. La diversité des réactions bienveillantes envers notre travail a été troublée par les dures attaques de représentants de la SSEG (cf. Dr. H. Kälin/Dr. V. Meier et R. Vittoz/Dr. K. Zimmermann, Regio-Familienforscher 2-3/97, pp. 122-125 et 1/98; M. Aicher, AfF 2/97, p. 123). Bien que nous n'ayons pas encore eu de droit de réponse de la part de Regio-Familienforscher, nous espérons que la concurrence dans le domaine des publications généalogiques connaisse un développement positif.

L'équipe de production se félicite du travail efficace de madame Gisela Gautschi-Kollöffel /réalisation et mise au point), ainsi que de celui de messieurs Dr. Rudolf W. Meier (relecture et index), Edgar Kuhn (bibliographie des nouvelles entrées à la bibliothèque de notre société) et John Hüppi (traduction en anglais des résumés des articles).

Une fois encore, je remercie monsieur R. Vittoz, rédacteur francophone et toute l'équipe de production pour l'agréable coopération et l'engagement désintéressé. Les décisions de l'assemblée générale de ce jour montreront dans quelle direction les publications de notre société s'orienteront.

Le rédacteur de l'Annuaire de la SSEG  
Dr. V.G. Meier

## **Bericht des Bibliothekars für das Jahr 1997**

### **Bücherstatistik**

Wir erhielten oder erwarben 81 Bände, 103 Broschüren, 26 Tafeln und 5 Periodica-Bände. Total Zuwachs für 1997: 215 Einheiten. Bestand der Bibliothek 1996: 6552 Einheiten, Ende 1997: 6767 Einheiten.

Hier darf noch erwähnt werden, dass Hr. M.v.Moos von Hr. Aquilino Gnesa, wohnhaft in Gerra Piano (Tessin) 39 Familiengeschichten aus dieser Ortschaft und Umgebung käuflich erwerben konnte. Eine grosse Bereicherung der Tessiner Genealogie.

### **Anfragen**

Aus dem In- und Ausland waren es 1977 13 Anfragen aus der Schweiz, 5 aus Deutschland, 3 aus Frankreich, 6 aus den USA. Weitergeleitet wurden 4 Briefe.

### **Rücktritt des Bibliothekars.**

Schon seit einigen Jahren will ich zurücktreten, und mein Amt einem Nachfolger übergeben. Dies auch, weil ich in letzter Zeit vermehrt mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen habe.

Nach langer vergeblicher Suche war ich erfreut, in der Person von Herrn Huldrych Gastpar, Mitglied unserer Gesellschaft, Bibliothekar in der Schweiz. Landesbibliothek in Bern einen solchen gefunden zu haben.

Leider wird daraus vorläufig nichts, weil Hr. Gastpar sich von seinen anderweitigen Verpflichtungen erst auf Ende 1998 frei machen kann. Sofern Sie einverstanden sind, werde ich mein Amt mit Unterstützung von Hr. Gastpar bis Ende 1998 weiter versehen.

Der Bibliothekar: E. Kuhn